

Deutschsprachige Seelsorge an der türkischen Südküste

Nachdem entsprechende Vorverhandlungen mit den zuständigen türkischen Stellen erfolgreich verlaufen sind, hat in den zurückliegenden Sommermonaten Juli und August Herr Pfarrer **Volkmar Metzner** im Auftrag der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) einen Dienst als Seelsorger für deutsche Urlauber und Residenten an der türkischen Südküste wahrgenommen. In enger Abstimmung zwischen der evangelischen und der katholischen Kirche beabsichtigt die EKD daher, Herrn Pfarrer Metzner im nächsten Frühjahr erneut zu einem mehrmonatigen Aufenthalt nach Alanya zu entsenden.

Seit Anfang November hat im Auftrag der Deutschen Bischofskonferenz Herr Prälat **Rainer Korten** in Antalya einen dauernden Dienst als katholischer Priester aufgenommen. Er hat für den Aufbau einer Seelsorge für die vielen Deutschsprechenden dieser Region die türkische Arbeitsgenehmigung erhalten, obwohl sich an diesem Ort keine bestehende katholische Kirche

befindet, deren Errichtung noch in der osmanischen Zeit erfolgte. Sein Wirken stellt somit auch ein Zeichen für ein grundsätzliches Umdenken der türkischen Behörden in diesem Bereich dar. Sein Arbeiten wird schon jetzt öffentlich wahrgenommen. So berichteten türkische Zeitungen am 7. Dezember von einem Friedensgebet verschiedener Glaubensgruppen (Müftülük von Finike, jüdisches Rabbinat der Türkei, Bahai-Gemeinschaft) mit orthodoxen und evangelischen Kirchen und der "Antalya Alman Katolik Kilisesi" (Deutsche katholische Kirche von Antalya) in der Nikolauskirche von Myra. Prälat Korten ist unter der Telefonnummer (0242) 323 98 48, Fax (0242) 323 98 46, e-mail Korten.R.@web.de erreichbar.

Seine Adresse lautet: Fener Mahallesi Fener Kavsığı, 1964 Sok. Kemal Erdoğan N.80/6/13, 01760 Antalya.

Er plant, im kommenden Jahr an drei Sonntagen im Monat Gottesdienst in Antalya und an einem Sonntag im Monat in Alanya zu feiern.